

RSV REPORT



INFORMATIONEN



KOMMENTARE



MEINUNGEN



In dieser Ausgabe 09/2010

- der Vorstand informiert
- Gruppenliga 2010/2011
- B-Liga Limburg/ Weilburg 2010/2011
- Tabellen und Torschützen
- RSV Jugend unsere Zukunft
- Termine - Infos - Bekanntgaben - Anzeigen
- Nachlese zur WM 2010 -
- In der Bilderkiste gegramt
- Veranstaltungen
- Der RSV gratuliert

Bitte denken Sie bei Ihren Einkäufen an unsere Werbepartner, bei denen wir uns herzlich für die Unterstützung bedanken.

Der Vorstand informiert.

Liebe Mitglieder und Freunde des RSV,

unser RSV-Report wird sich in den nächsten Ausgaben einer Reform unterziehen. Wir möchten unsere Vereinszeitung lesbarer gestalten, indem wir die Werbeblöcke besser aufteilen. Zudem werden wir durch Festlegung konkreter Themenbereiche eine klare Struktur schaffen. Die Berichterstattung über den Spielbetrieb der 1. und 2. Mannschaft soll ausführlicher ausfallen. Die Tabellen, Torschützenlisten, Spielanalysen und Informationen zu unseren nächsten Gegnern sollen demnächst fester Bestandteil des RSV-Reportes werden. Neben den Informationen über Termine, Veranstaltungen Geburtstage usw. wird zukünftig auch unsere Abteilung für Instandhaltung und Wartung regelmäßig über geplante, sowie durchgeführte Arbeitseinsätze berichten. Über den Jugendfußball, Leichtathletik und Tanzabteilung werden wir selbstverständlich ebenfalls ausführlich informieren. Neu ist die Seite mit dem Titel „Termine-Infos –Bekanntgaben -Anzeigen “. Hier können unsere Mitglieder bereits bei der nächsten Ausgabe auch private Termine wie Einladungen zu Geburtstagsfeiern oder Jubiläen, Danksagungen, oder vielleicht auch Verkäufe von gebrauchten Artikeln veröffentlichen. Für konstruktive Kritik und weitere Anregungen zur Verbesserung unserer Vereinszeitung, wären wir sehr dankbar.

Wie bereits im letzten RSV-Report angedeutet, werden wir einen Versuch unternehmen, um zukünftig noch mehr Vereinsmitglieder in die aktive Vereinsarbeit einzubinden. Hierzu werden wir in den nächsten Wochen Listen verteilen, in denen sich diejenigen Mitglieder eintragen können, die grundsätzlich bereit sind mit anzupacken. In den Listen kann die Bereitschaft zur Mitarbeit bei folgenden Tätigkeiten angegeben werden: Thekendienst bei Veranstaltungen, Thekendienst im Sportlerheim, Grünflächen- und Sportplatzpflege, Grundreinigung im Sportlerheim, Instandhaltung und Wartung im Sportheim. Jeder der sich in die Liste einträgt, sollte pro Jahr mit ein bis zwei Arbeitseinsätzen rechnen. Ich würde mir sehr wünschen, dass ich im nächsten RSV-Report über eine Liste berichten könnte, in der sich zahlreiche Mitglieder eingetragen haben.

Mit sportlichem Gruß
Oliver Martin
1. Vorsitzender

Gruppenliga Wiesbaden

FC Schlossborn - RSV Weyer 1:4 (0:2)

Der RSV zeigte in Schlossborn eine geschlossene Mannschaftsleistung und ließ der Taunuself nicht wirklich eine richtige Chance. Dennoch dauerte es mit der Führung bis zur 35. Minute, als Marc Blazquez erneut einen Freistoss aus 35 Metern in die Maschen drosch, er traf in die linke untere Ecke. Ein weiterer Standard brachte die beruhigende Pausenführung zum 2:0, einen Eckball von Kerby Hofmann konnte Hati Azemi mit dem Kopf verwerten. Die Gastgeber kamen mit Wut im Bauch aus der Kabine und trafen nach 50 Minuten zum Anschluss. Dieser Treffer brachte entsprechenden Aufwind mit sich, eine viertelstündige Feldüberlegenheit war die Folge, ohne dass aber dabei der Vorsprung der Weyerer ernsthaft in Gefahr geriet. Nach einer Stunde nahm der RSV das Heft wieder in die Hand und Tobias Schneider konnte nach einem Solo durch drei Gegenspieler flach zu Vorentscheidung abschließen. Yuya Yoneda zeigte sein bisher bestes Spiel für den RSV und krönte seine Leistung mit einem Kabinettstückchen: einen halbhohen Ball lupfte er im Lauf mit der Hacke über seinen Gegenspieler und versenkte ihn volley im Torwinkel zum 1:4 Endstand. Kurz vor Schluss sah Marc Kaul bei seinem Debut für die Weyerer noch die Ampelkarte, was aber den auch in dieser Höhe verdienten Erfolg nicht mehr in Gefahr bringen konnte.

Weyer: Beslac, Otto, Kuhn, Enderich, Schneider, Hofmann, Blazquez (80 .Voss), Kaplan, Azemi (70. Kaul), Yoneda, Loesch (80. Schallert).

SR: Kunold (FV Bad Vilbel)

Zuschauer: 110

Tore: 0:1 Blazquez (35.) 0:2 Azemi (44.), 1:2 (50.), 1:3 Schneider (70.), 1:4 Yoneda (76.)

Gelb/Rot: Kaul (wiederholtes Foul 88.)

Pressestelle: RSV Weyer

VON ROGER BARTHELMES

Vorstellung unseres heutigen Gegners: SC-Mesopotamien

Mit dem SC Mesopotamien stellt sich am 26.09.2010 um 15:00 Uhr ein absoluter Neuling der Gruppenliga Wiesbaden auf dem Weilersberg vor. In der Tat ist der SC ein noch recht junger Verein, der im Jahre 1980 zunächst als Hobbymannschaft assyrischer Fußballfreunde gegründet wurde. Im Jahr 1991 wurde aus der Hobbymannschaft ein eingetragener Verein, der in der B-Klasse startete. 1998 gelang der Aufstieg in die A-Klasse, 2004 ging es weiter in die Bezirksliga und nach der Meisterschaft 2010 spielt man nun in der Gruppenliga Wiesbaden. Seine Heimspiele trägt der SC-Mesopotamien auf dem Kunstrasen in Frauenstein aus.

Aktuell belegen die Gäste mit 7 Siegen und nur 2 Niederlagen (gegen SV Wiesbaden und TuS Hahn) in den ersten 10 Spielen den zweiten Tabellenplatz und überraschen damit nicht nur sich selbst, sondern auch alle anderen ‚Liga-Experten‘. Wie auch vom RSV Weyer wurden die letzten vier Spiele gewonnen, d.h. beide Teams stellen die zur Zeit erfolgreichsten Teams der Gruppenliga und man kann sich mit Spannung auf ein Spitzenspiel auf hohem Niveau freuen. Von den TOP5 der Liga hat der SC allerdings deutlich die meisten Gegentore kassiert, vielleicht liegt hier die Chance für den RSV Weyer, gegen die zu favorisierenden Gäste zu punkten.

Dieser kontinuierliche Aufstieg unserer Gäste mit eigenen jungen Spielern verdient Respekt und das Gruppenliga-Urgestein RSV 1918 Weyer e.V. begrüßt den SC-Mesopotamien ganz herzlich in der Liga und auf dem Weilersberg.

Pressestelle: RSV Weyer
VON ROGER BARTHELMES

B-Liga Limburg-Weilburg

Spvvg. Hadamar II – RSV Weyer II 0:1 (0:1)

Gegen körperlich überlegene Gegner fand der RSV von Beginn an über den Kampf ins Spiel und hatte zu Beginn einige Offensivaktionen zu verzeichnen. Nach etwa 20 Minuten überraschte Juri Loresch den zu weit vor dem eigenen Kasten postierten Hadamarer Keeper mit einem Schuss aus 40 Metern, der hinter dem verdutzten Keeper im Tor einschlug und gleichzeitig das einzige Tor in dieser Partie bedeutete. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung, einer herausragenden Zweikampfbilanz von Marcel Lehr und David Brahm und einem gut aufgelegten Torhüter Matze Gleissner konnte Hadamar auch in der siebenminütigen Nachspielzeit keinen Treffer erzielen. Weyer spielte einige Konter nicht gut genug aus und konnte daher auch keinen weiteren Treffer verzeichnen. Mit diesem Arbeitssieg zog Weyer mit Liga-Primus Merenberg gleich, verpasste den Sprung an die Tabellenspitze aber um ein einziges Tor.

Tore: 0:1 Juri Loresch (20.)

22.09.2010 Kreispokal der Reservisten

SV Erbach II - RSV Weyer II 0:3 (0:0)

Der RSV trat mit der Unterstützung von Dominic Voss, aber ohne die Stammkräfte Steffen Birke, Felix Schmidt und Juri Loresch bei der Reserve des SV Erbach an. Zudem saßen Kapitän Andreas Petri und Marcel Lehr vorerst nur auf der Bank. Auch im Tor vertrat Kian Wolf Stammkeeper Matthias Gleissner. Mit dieser durchgewürfelten Mannschaft tat man sich im gesamten Spiel gegen quasi nur verteidigende Gastgeber sehr schwer. Das Spiel der Grün-Weißen war zu statisch und zu langsam. Nach einer kurzen Pausenansprache kam der RSV mit Petri mit etwas mehr Schwung aus der Kabine. Zunächst wurde Ersatzkapitän Dominic Barthelmes noch der Führungstreffer aberkannt, unmittelbar danach köpfte Mirko Lanois nach schöner Flanke von Chakil Aaki zur Führung ein. Erbach hatte anschließend seine starken 20 Minuten und hätte durchaus den Ausgleich erzielen können. Gegen Ende schwanden beim Gastgeber allerdings die Kräfte und David Brahm konnte per Fernschuss sein erstes Tor für den RSV erzielen und Dominic Voss besorgte nach erneuter Vorarbeit von Chakil Aaki den Endstand.

Tore: 0:1 Mirko Lanois (49.), 0:2 David Brahm (80.), 0:3 Dominic Voss (86.)

Quelle: flw24.de

Gruppenliga Wiesbaden

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Wiesbaden	10	6	4	0	33 : 5	28	22
2.	Mesopotamien SC WI.	10	7	1	2	25 : 18	7	22
3.	SV Wallrabenstein	10	6	3	1	25 : 11	14	21
4.	SV Niedernhausen	10	6	2	2	24 : 9	15	20
5.	TUS Hahn	10	6	2	2	23 : 13	10	20
6.	Germania Weilbach	10	5	4	1	14 : 8	6	19
7.	RSV Weyer	10	5	2	3	23 : 20	3	17
8.	SC Offheim	10	4	3	3	16 : 13	3	15
9.	Tura Niederh�ochstadt	10	3	3	4	18 : 14	4	12
10.	Türk. Hattersheim	10	2	5	3	23 : 29	-6	11
11.	TUS Beuerbach	10	3	2	5	9 : 17	-8	11
12.	Germ. Schwanheim	10	2	3	5	13 : 17	-4	9
13.	FSV Winkel	10	2	3	5	21 : 29	-8	9
14.	FC Schlossborn	10	3	0	7	15 : 26	-11	9
15.	SV Frauenstein	10	1	5	4	12 : 14	-2	8
16.	SC Niederhadamar	10	2	2	6	16 : 25	-9	8
17.	SV Erbenheim	10	2	1	7	11 : 27	-16	7
18.	FC Lorsbach	10	1	3	6	9 : 35	-26	6

Kreisliga B Limburg/Weilburg

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SG Merenberg	9	7	2	0	27 : 7	20	23
2.	RSV Weyer II	10	7	2	1	27 : 8	19	23
3.	TUS Dehrn	9	7	1	1	41 : 10	31	22
4.	SG Hangenm./Niederz.	10	5	3	2	16 : 11	5	18
5.	SV Erbach	9	5	2	2	20 : 7	13	17
6.	TUS Eisenbach	9	5	1	3	30 : 21	9	16
7.	SG Weinbachtal II	9	5	1	3	19 : 15	4	16
8.	SG Winkels/Probb./Dillh.	9	5	0	4	27 : 21	6	15
9.	Spvgg. Hadamar II	10	4	1	5	24 : 22	2	13
10.	SC Dombach	10	4	0	6	20 : 36	-16	12
11.	SG Heringen/Mensfelden	9	1	6	2	20 : 20	0	9
12.	TUS Aumenau	9	2	3	4	18 : 28	-10	9
13.	SC Niederhadamar II	9	2	2	5	13 : 24	-11	8
14.	SG Nord	9	2	1	6	18 : 24	-6	7
15.	SG Kirschhofen/Odersbach	9	1	3	5	15 : 34	-19	6
16.	FC Steinbach	10	2	0	8	13 : 35	-22	6
17.	VFL Eschhofen II	9	1	0	8	8 : 33	-25	3

Tore	1. Mannschaft 12.09.2010	2. Mannschaft 12.09.2010	A-Jugend 12.09.2010	B-Jugend 31.08.2010	D-Jugend 13.09.2010	E-Jugend 13.09.2010	F-Jugend	Minikicker 15.09.2010	Alte Herren 02.09.2010
11									
10						<i>Felix Jilke</i>			
9									
8									
7									
6	<i>Kerby Hofmann</i>	<i>Steffen Bltke Juri Loresch</i>							
5			<i>Artur Loresch</i>			<i>David Fähiz Marc Kohlhepp</i>			
4	<i>Marc Blazquez</i>					<i>Simon Merz,</i>	<i>Fin Weidl</i>		
3		<i>Paul Waschitzek Andreas Petri</i>				<i>Justin Schmidt Danny Müller</i>			
2	<i>Dominic Voss Björn Enderich Jonas Herdering Nebil Kaplan Hati Azemi</i>	<i>Marco Schwarz Mirko Lanois</i>		<i>Miles Amd</i>		<i>Tom Köhler Kheo Janikowski Marcel Wagemann</i>		<i>Benito Barthelmes</i>	<i>Andreas Lindmaier</i>
1	<i>David Röhrig Yuya Yoneda Tobias Schneider</i>	<i>Artur Loresch Felix Schmidt Chakil Aaki Marcel Lehr Eigentor Aumenuau</i>	<i>Dominik Kraus Alexander Loresch</i>	<i>Patrick Schmitt</i>	<i>Marcel Wagemann Leon Mank Marc Kohlhepp Simeon Schmidt Diyar Özdemir Eigentor Erbach</i>	<i>Max Weber Erik Steinerbrunner</i>	<i>Dustin Ries</i>	<i>Akif Wlochowicz Giola Hübner</i>	<i>Mario Hiller Sascha Gros Rachid Kouskous Hartmut Bender Roger Barthelmes</i>

1. Spielbetrieb zur Qualifikation läuft

Die Saison 2010/2011 hat begonnen. Der Spielbetrieb bei allen Jugendmannschaften hat begonnen, wenngleich alle Mannschaften zunächst noch Qualifikationsspiele zu absolvieren haben. Mit über 126 aktiven Spielern und 19 ehrenamtlichen Betreuern ist wieder jeden Tag Bewegung auf dem Weilersberg angesagt. Zusätzlich zu unseren neun Jugendmannschaften gilt es, die Trainingseinheiten mit den Senioren und der AH-Mannschaft auf 2 Plätzen - im Herbst und Winter nur der Hartplatz - zu koordinieren. Rund 160 Spieler sind im Trainingsbetrieb—neben den Pflichtspielen—aktiv. Unser Rasenplatz zeigt deshalb schon erste „Ermüdungserscheinungen“ und die Nutzung musste schon sehr zum Leidwesen unserer jungen Kicker eingeschränkt werden. Verständnis ist angesagt!!

Alle Jugendmannschaften spielen zur Zeit noch in der Qualifikation. In mehreren Qualifikationsgruppen wird um den Einzug in die Kreisliga gekämpft. Die Spiele nahezu aller Jugendmannschaften enden erst Anfang Oktober. Dann erst beginnt die eigentliche Meisterschaftsrund. Ich werde darüber im nächsten Report berichten.

2. Schiedsrichternachwuchs gesucht!!!

Im Oktober findet ein Schiedsrichter-Neulingslehrgang in Schupbach statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt. Die Vereine sind aufgefordert, geeignete Kandidaten zu melden bzw. auch ihr SR-Soll zu überprüfen, da bei Unterschreitung Punktabzug droht. Die Schiedsrichterei ist eine ideale Ergänzung zum Fußballsport, fördert die Persönlichkeitsbildung, hilft dem Verein und wird darüberhinaus auch noch mit durchschnittlich 10,- € - 20,- € (je nach gefahrenen km) vergütet.

Die Termine sind:

Fr.15.10.10 von 18.30 bis 22.00 Uhr

Sa.16.10.10 von 09.00 bis 13.15 Uhr

Di.19.10.10 von 18.30 bis 21.30 Uhr

Do.21.10.10 von 18.30 bis 21.30 Uhr

Fr.22.10.10 von 18.30 bis 22.00 Uhr

Sa.23.10.10 von 09.00 bis 13.00 Uhr

Di.26.10.10 von 18.30 bis 22.00 Uhr.

Anmeldungen und Informationen bei Kreisschiedsrichter-Lehrwart Karl-Heinz Wolf, Brunnenstraße 7, 65594 Runkel. E-Mail: karlheinz.wolf@kfalimburg-weilburg.de

Jürgen Schmidt, Tel: 2384

F-Jugend Saison 2010/2011



Die älteren unserer Minikicker sind nun in die F2 gewechselt. Durch einige Neuzugänge sind es nun fast 20 Kinder die mehr oder weniger regelmäßig trainieren. Doch dazu mehr in der nächsten Ausgabe. Das erste Turnier hatten wir bei der JSG-Hünfelden

beim 2.Junioren-Cup 2010. Morgens früh um 9:30 Uhr hatten wir das 1. Spiel gegen den TuS Ahlbach. Leider waren wir noch nicht ganz ausgeschlafen. Lisa hatte die ersten Bälle noch gut gehalten. Nach einem schönen Pass von Leann verpasste Dustin Ries die 1:0 Führung und schnell stand es auf einmal 0:2. Zoe und Finn hatten noch Chancen. Aber mehr als der Anschlusstreffer von Finn gelang nicht mehr. In einem recht ausgeglichenen Spiel gegen den FCA Niederbrechen gingen wir nach einem Pass von Justin Kraus durch Finn in Führung. Leider fingen wir zu schnell das 1:1. Laura, unsere 2.Torfrau hielt den Kasten sauber. Auch mit Hilfe von Finn, der einen Konter des Gegners noch ablief und Justin, der den Ball vor einem einschussbereitem Gegner abgrätschte. Wir hatten noch Chancen zum Sieg. Aber der Ball wollte aus 2 Metern nicht rein und ein Weitschuss von Finn verfehlte nur knapp sein Ziel. Das letzte Spiel ging leider gegen den spätern Turniersieger Hünfelden 1 verloren. Wir kamen dann in das Endspiel um Platz 5 gegen Hünfelden 2. Hier wollten wir gegen Hünfelden was gut machen. Die Abwehr stand nun sicher. Lisa brauchte kaum einzugreifen. Chantal, Franca, Maja, Luca und Mike fingen alle Angriffe ab. Finn besorgte den Rest und schoss die Tore zum 1 und 2:0. Dustin und Justin hätten noch weitere Treffer erzielen können. Aber den Endstand erzielte Dustin nach einem schönen Pass von Laura. So dass wir mit einem 3:0 einen guten 5.Platz erreichten.

Kai Klement

+ TERMINE + + INFOS + + TERMINE + + INFOS +
+ TERMINE + + INFOS +

- Eine erfreuliche Nachricht für alle, die nicht immer zu Hause hocken wollen: Ein neues Lokal, der „**WISSEGIGGL**“ wird in Weyer in der Wiesenstrasse eröffnet. Im nächsten RSV Report mehr über das neue Lokal.

Nachfolgend kurz die Termine der Eröffnung des „**WISSEGIGGL**“
Donnerstag, 30. September - Offizielle Eröffnung für Öffentliches Leben, Politik und Wirtschaft.

Freitag, 01. Oktober – ab 17.00 Uhr sind alle RSV'ler, aktive Sportler sowie alle Mitglieder eingeladen.

Samstag und Sonntag, 02. und 03. Oktober – Tag der offenen Tür für alle Weyerer, natürlich sind Bürger von Nachbargemeinden ebenfalls gerne gesehen.

Carlos Merz

Es ist nicht zu verheimlichen, am 25. Oktober 2010 (Kirmesmontag) werde ich siebzig Jahre alt und das wird gefeiert. Wer mir gratulieren und auf die - hoffentlich noch vielen - kommenden Jahre anstossen will, ist am Kirmesmontag um 11.00 Uhr ganz herzlich in das RSV Vereinsheim Weilersberg eingeladen. Anstatt freundlich zugedachter Präsente bitte ich um eine Spende für die Deutsche Herzstiftung, der ich einiges zu verdanken habe. Eine Spendenbox wird vorhanden sein, jetzt schon ein herzliches DANKE an alle Spender.

Friedhelm Wagemann

Nachlese zur WM 2010 in Südafrika

Viel wurde hinsichtlich Südafrika nach der WM prognostiziert, debattiert, erwartet und angenommen. Die Kosten für die Ausrichtung der WM 2010 in Südafrika waren gigantisch! Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Grant Thornton schätzt die Gesamtrechnung auf 55 Mrd. Rand (knapp 6 Mrd. Euro), was 6% des diesjährigen südafrikanischen Jahreshaushaltes entspricht.

Am Ende einer trotzdem unvergesslichen und historischen FIFA Fussball-Weltmeisterschaft hier einmal einige erwähnenswerte Zahlen, die sich im Laufe des vierwöchigen Turniers ergeben haben.

18.449 Freiwillige – der älteste von ihnen 80 Jahre alt– leisteten einen bemerkenswerten Beitrag zum erfolgreichen Verlauf dieser ersten FIFA Fussball-Weltmeisterschaft auf dem afrikanischem Kontinent.

696 Pässe spielte Xavi im Laufe dieses Turniers. Damit war der Spanier seinem engsten Verfolger Bastian Schweinsteiger um 104 Ballabgaben voraus. Außerdem sorgte Xavi mit 42 Flanken für die zweithöchste Anzahl an Hereingaben in dieser WM. Nur Diego Forlán konnte Xavi mit 50 Flanken noch überbieten.

261 Fouls wurden bei dem Turnier in Südafrika begangen – deutlich weniger als bei der WM 2006 in Deutschland, wo insgesamt 346 Regelverstöße gezählt wurden. Dementsprechend sank auch die Zahl der Platzverweise: Zückten die Schiedsrichter 2006 noch 26 Mal die Rote Karte, so wurden 2010 nur 17 Spieler vom Platz geschickt.

145 Treffer wurden bei der WM 2010 in Südafrika erzielt. Das ist die niedrigste Zahl an Toren, die jemals bei einer FIFA Fussball-Weltmeisterschaft geschossen wurden seit sich die Anzahl der Begegnungen auf 64 erhöht hat. Damit wurde bei der diesjährigen WM ein Negativtrend fortgesetzt, der bereits vor zwölf Jahren einsetzte, als zum ersten Mal 32 Mannschaften an der WM-Endrunde teilnahmen. Bei der WM 1998 in Frankreich wurden noch 171 Treffer gezählt, bei der WM 2002 in Korea/Japan sank die Anzahl der Tore auf 161 und 2006 in Deutschland waren es nur noch 147 Treffer.

116 Minuten mussten im Finale vergehen, bis Andres Iniesta den Ball auf dramatische Weise ins Tor der Niederländer beförderte. Damit erzielte Iniesta den spätesten Siegtreffer aller Zeiten in einem WM-Finale.

39 Jahre und 330 Tage – So alt ist David James, der älteste Spieler dieser FIFA Fussball-Weltmeisterschaft. Cuauhtémoc Blanco war mit 37 Jahren und 156 Tagen nicht nur der älteste Feldspieler des Turniers sondern auch der älteste Torschütze dieser WM. Der Däne Christian Eriksen ging mit 18 Jahren und 120 Tagen als jüngster Spieler ins Turnier.

31 Alleingänge gelangen dem Spanier Sergio Ramos bei dieser WM. Damit entwickelte sich der Weltmeister zum produktivsten Dribbelkünstler dieser WM und ließ die eigentlichen Kandidaten für diese Spitzenposition –Lukas Podolski (27), Andres Iniesta (26), David Villa und Lionel Messi (beide 25) – hinter sich.

22 deutsche Spieler wurden bei dieser WM eingesetzt – kein zweites WM-Team ließ so viele seiner Spieler auflaufen. Im Gegensatz dazu setzten Slowenien, Neuseeland und Korea DVR lediglich 15 Spieler ihres WM-Kaders ein.

19 Fouls beging Japans Nationalspieler Keisuke Honda bei dieser WM und ist damit unerwarteter Spitzenreiter der Rangliste der WM-Bösewichte. Die Bilanz von Weltmeister Sergio Ramos und Mark van Bommel fällt mit jeweils 17 Fouls nur geringfügig besser aus.

14 WM-Tore hat der deutsche Stürmer Miroslav Klose mittlerweile erzielt. Zwar ist ihm Rekordhalter Ronaldo auf der Liste der erfolgreichsten WM-Torjäger ein Tor voraus, allerdings ist Klose nun gleichauf mit dem zweitplatzierten Gerd Müller.

14 Gelbe und Rote Karten wurden im Finale zwischen den Niederlanden und Spanien ausgeteilt. Damit wird die bisherige Rekordzahl von sechs Karten, die im WM-Finale 1986 zwischen Argentinien und der BR Deutschland gezeigt wurden, um mehr als das Doppelte übertroffen.

12 der diesjährigen WM-Tore wurden allein von Spielern des FC Bayern München erzielt. Damit stellte der bayerische Top-Verein die meisten Torschützen in diesem WM-Turnier. Die Spieler von Inter Mailand, die den FC Bayern München erst kürzlich im UEFA Champions League Finale bezwangen, nehmen mit neun Toren den zweiten Platz auf dieser Rangliste ein, dicht gefolgt vom spanischen Klub Atlético Madrid, dessen Spieler acht Mal das Tor trafen. Insgesamt erzielten die Spieler der spanischen Liga mit 29 Treffern die meisten Tore bei dieser WM, gefolgt von den Bundesliga-Akteuren, die 21 Treffer landeten. Die Spieler der Premier League trafen insgesamt zwölf Mal ins Netz, während die Fussballer aus der Serie A den Ball 16 Mal im Tor versenkten.

9 Stunden und 19 Minuten lang konnten die Schweizer ihren Kasten in WM-Spielen sauber halten. Damit setzte die schweizerische Nationalmannschaft

eine neue Höchstmarke und übertraf die bisherigen Rekordhalter aus Italien, die 550 WM-Spielminuten kein Tor kassiert hatten.

8 Nationalmannschaften durften die begehrte WM-Trophäe mittlerweile in den Händen halten - inklusive der Spanier, die sich mit ihrem Titelgewinn unter die Weltelite des Fußballs gemischt haben. Die Iberer sind außerdem das erste Team, das trotz einer Niederlage im Auftaktspiel den Titel holen konnte, und weiterhin die erste europäische Mannschaft, die die Trophäe bei einer WM gewann, die nicht in Europa stattfand.

6 europäische Mannschaften schafften es bei der WM in Südafrika ins Achtelfinale. Davon bahnten sich allerdings nur drei Teams ihren Weg ins Viertelfinale – die schlechteste WM-Bilanz aller Zeiten für den Alten Kontinent. Dessen ungeachtet wurde das Finale einmal mehr zwischen zwei europäischen Teams ausgetragen, obwohl allein fünf südamerikanische Mannschaften den Einzug in die K.O.-Runde geschafft hatten – vier von ihnen sogar als Gruppensieger.

3,18 Millionen Fans füllten während der WM in Südafrika die Stadien bei den insgesamt 64 Spielen. Damit wurde der 1994 in den USA erzielte Zuschauerrekord von 3,59 Millionen Fans knapp verfehlt.

3 Brüder, die gemeinsam in einer Mannschaft spielen – das hat es vor der WM in Südafrika noch nicht gegeben. Die Geschwister Jerry, Jhony und Wilson Palacios wurden alle drei in den 23-köpfigen Kader der honduranischen Nationalmannschaft berufen und gehen damit in die Fußballgeschichte ein.

2 Unentschieden und eine Niederlage in drei Gruppenspielen – so sah Italiens Bilanz bei dieser WM in Südafrika aus. Der schlechteste Auftritt, den die Italiener jemals bei einer WM geboten haben. Zum ersten Mal bei einer WM konnte die *Squadra Azzurra* keinen einzigen Sieg einfahren und beendete die Gruppenphase als Tabellenletzter. Marcello Lippi's Team hat 2010 keine einzige Partie gewonnen.

1 Mannschaft blieb bei dieser WM ungeschlagen: Neuseeland. Diese höchst überraschende Bilanz stand in dem Moment fest, als die Niederlande das Finale gegen Spanien verloren hatten. Die *Oranjes* hatten zuvor insgesamt 14 WM-Qualifikationsspiele und WM-Partien in Folge gewonnen.

Mit dieser interessanten „Zahlenfolge“ endet die Reihe „Afrika—Länder und Regionen.

Jürgen Schmidt, Tel: 2384

In der Bilderkiste gekramt.....





KIRMES IN WEYER

22.-25. Okt. 2010

Freitag, 22.10.2010, ab 18.00 Uhr

Bayrischer Abend

Eintritt 6,00 €

Samstag, 23.10.2010, ab 20.00 Uhr

Tanzmusik mit der Band ***"Anne und die Casanovas"***

Eintritt 4,00 €

Sonntag, 24.10.2010, ab 12.00 Uhr

Gemütlicher Kirmessonntag

ab 13.00 Uhr spielen die Golden Tamoures

ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

ab 17.00 Uhr Verlosung

Veranstalter: Ortsvereine Weyer

Montag, den 25.10.2010

Halle geschlossen!

Frühschoppen in den örtlichen Gaststätten!

KIRMES IN WEYER

Kirmesfreitag

22.10.2010

Bayrischer Abend

**ab 18.00 Uhr Halle
geöffnet**

Bayrische Spezialitäten:

**bayrisches Festbier, Weißwürste,
Brezeln, Leberkäse, Schlachtplatte**

**ab 19.00 Uhr
mehrstündiges buntes
Programm mit dem
Musikzug der FFW-Oberbrechen
Männerchor des MGV "Eintracht"
Gemischter Chor "Singfonie"
"Die Weyrer" und die
"Holzheimer Schoppensänger"**

Festbieranstich und Kirmeseröffnung durch BGM Hepp!

Eintritt: 6,00 €

Der RSV gratuliert

zum 30. Geburtstag

Eugen Sterk 18.10.2010

zum 45. Geburtstag

Claudia Behrendt-Löw 25.10.2010

zum 60. Geburtstag

Leanne Bajorat 18.10.2010

Ulrike Stockmann 19.10.2010

zum 70. Geburtstag

Friedhelm Wagemann 25.10.2010

zum 71. Geburtstag

Giesela Lehmann 14.10.2010

zum 73. Geburtstag

Wilfried Martin 26.10.2010

zum 77. Geburtstag

Anneliese Kahlheber 27.10.2010

zur Hochzeit

Sascha und Caroline Gros 25.09.2010

Johann und Barbara Baier 09.10.2010